

Sport-Club Eilbek

1913 wurde in Eilbek ein weiterer Sportverein gegründet, der sich zunächst 'Fußballclub Vorwärts' nannte. Die Namensgebung macht deutlich, woher die Mitglieder kamen: aus der Arbeiterbewegung, die in Eilbek um die Jahrhundertwende sehr aktiv war.

Der erste Platz war ein Gelände an der Hammer Straße. Ab ungefähr 1928 musste der Verein dann auf die Sportanlagen im Hammer Park zurückgreifen, die man sich mit dem Verein 'Spiel und Sport Eilbek' teilte. Am 1. Oktober 1931 fusionierten beide unter dem alten Namen, als dritte Vereinsfarbe zu grün/rot kam weiß hinzu. Nach 1945 spielte man dann auf dem Sportplatz Quellenweg, lediglich die 1. Herren erhielten von der Englischen Verwaltung nach Freigabe des Hammer Parks wieder die Erlaubnis, dort auf Rasen zu spielen.

Am 1. April 1962 – fast 50 Jahre nach der Gründung – übernahm der Verein dann die heutigen Sportanlagen an der Fichtestraße/Kantstraße. Er hat über 500 Mitglieder. Das Vereinsheim wurde 1976 eingeweiht, es gibt auch ein eigenes Umkleidehaus.

Der Schwerpunkt der Vereinsarbeit war und ist Fußball mit ungefähr 75% der Mitglieder, besondere Schwerpunkte sind die Jugendarbeit und Frauenfußball. Es werden aber auch Handball, Gymnastik, Herzsport, Tischtennis, Badminton und als Besonderheit Arnis – ein philippinischer Kampfsport – angeboten.



